



Pfarrbrief der Pfarre Trumau St. Johannes der Täufer

Herbst 2023

Liebe Pfarrgemeinde!

Bitten und Danken



Im August haben uns die vielen Opfer des Hochwassers in Kärnten und Steiermark sehr berührt. In Trumau hatten wir sehr gutes Wetter, sodass heuer wieder eine gute Ernte erwartet wird. Dafür und für die vielen anderen Wohltaten wollen wir unserem Herrgott von Herzen danken. Gleichzeitig ist das **Erntedankfest** auch immer die Bitte an Gott, auch im kommenden Jahr wieder seinen Segen uns und dem Land zu spenden, damit auch nächstes Jahr wieder etwas zu Essen auf dem Tisch steht. Nehmen wir nicht alles als selbstverständlich – Danken wir Gott! Herzliche Einladung daher zum Erntedankfest am 24.9. im Schlosshof! Heuer wollen wir in einer **Jägermesse am 5.11.** auch besonders für unsere Wildtiere und das fruchtbare Land danken (ebenfalls im Schlosshof). Eine musikalische Danksagung an Gott kann auch das **Festkonzert der Vocalensemble Indigo und Cantores** mit Auszügen des „Messias“ von Georg Friedrich Händel sein – herzliche Einladung dazu am 8.9. (mehr dazu im Innenteil). Den höchsten Dank, den wir Gott bringen können, ist die Feier der Hl. Eucharistie. Eucharistie heißt wortwörtlich *Danksagung*. Wir legen Gott die vergangene Woche hin und bitten ihn auch um seine Hilfe für die kommende Woche. So lade ich euch immer wieder neu zur nächsten **Sonntagsmesse** ein. Dort sage ich im Gebet besonders Danke für Euch – die Pfarre Trumau. Gottes Segen! *Euer P. Pio*



Erntedank:

So, 24. September

10 Uhr (!) Heilige Messe

im SCHLOSSHOF

(Bei Regen in der Pfarrkirche)

- Mit besonderer Danksagung für 25 Jahre Helga Kopfer als Mesnerin und 10 Jahre P. Pio als Pfarrmoderator in Trumau

- Anschl. Agape

An diesem Tag **keine Hl. Messe um 8 und 11 Uhr!**

Die 18 Uhr Messe in der Pfarrkirche findet statt.



Wir sammeln an Erntedank Spenden für den Guten Laden in Traiskirchen:

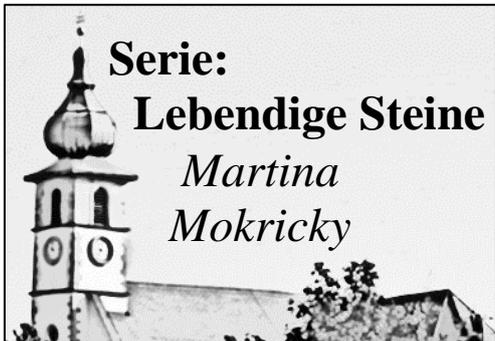
Zucker, Salz, Kaffee, Gewürze,
Konserven, Reis, Nudeln,

Toilettenpapier, Taschentücher,

Duschgel, Seifen, Putz- und Waschmittel.

Bitte zum Erntedank-Gottesdienst am So. 24.9. mitnehmen!

Für den Inhalt verantwortlich: P. Ing. Mag. Dr. Pio Suchentrunk OCist, Röm. – Kath. Pfarre Trumau, Kirchengasse 4, 2521 Trumau, www.erzdioezese-wien.at/trumau, DVR-Nr.: 00298741235, P. Pio: ppio@gmx.at * Tel: 0680 / 44 64 363
Fotonachweis: privat, Emanuelle Wood, stift-heiligenkreuz.org.



Serie:
Lebendige Steine
Martina Mokricky

In Trumau geboren und von klein auf bis heute in der Pfarre engagiert – solche Verbundenheit und Ausdauer findet man eher selten. Daher heute im Interview: Martina Mokricky, Jahrgang 1969. Sie ist jemand, der sich neben Beruf und Familie immer wieder in ganz verschiedenen Bereichen des Pfarrlebens einbringt – derzeit besonders für unsere Senioren. Wir reden heute über Verantwortungsbewusstsein, Erfahrungen, Motivation und Herausforderungen.

1. Martina, kann man sagen, dass du, was den Einsatz für die Pfarre betrifft, in die Fußstapfen deiner Eltern getreten bist?

Naja, es stimmt schon, dass meine Eltern hier sehr aktiv waren. Mein Vater war jahrelang Lektor, Kommunionshelfer und PGR. Er hat auch die große Kirchenrenovierung 1992 mitgemacht. Meine Mutter war Köchin im Pfarrkindergarten (im Schloss), aber nebenbei noch in der katholischen Frauenbewegung engagiert. Da waren Bastelrunden, Faschingsfeste, Ausflüge u.v.m. Später hat sie dann die Lektorentätigkeit vom Papa übernommen. Und wenn die Jungschar mit P. Sighard im Sommer zur Koberhütte fuhr, hat sie auch dort immer mitgeholfen und gekocht.

2. Du warst da als Kind schon einfach ganz selbstverständlich mit dabei?

Ja. Beim Kirchenschmuck und Kirchenputz z.B. hab ich der Mama schon früh geholfen. Auch auf die Koberhütte durfte ich früh mit. Da hängen viele tolle Erinnerungen dran.

3. Später hast du dann selbst viele Aufgaben übernommen. Welche besonders gern?

Als meine Tochter in der Volksschule war, habe ich die Erstkommunionsstunden mitgestaltet und darauf dann den Spieleclub gegründet. Dort habe ich mit P. Lukas zusammen Kasperltheater gespielt, mit den Kindern Himbeeren gepflanzt, Geburtstage gefeiert. Ratschen und Sternsingen gehörte da natürlich auch mit hinein.

4. Kinder- und Jugendarbeit ist heute eine echte Herausforderung. Wie siehst du das?

In der Tat. Früher hatten wir im Schloss jede Woche Heimstunden. Da gab es vier (!) Gruppen, nach Alter und Buben/ Mädchen getrennt. Heute ist es unglaublich schwer, auch nur eine Gruppe aufzubauen, die sich wirklich regelmäßig verbindlich trifft, wo ein „harter Kern“ entsteht, der sich dann irgendwann selbst trägt.

5. Erwachsene brauchen natürlich auch Gemeinschaft. Da hast du einiges mit auf den Weg gebracht – Sommerfeste, Pfarrcafé, Seniorenrunde... Was treibt dich an?

Nun, einerseits bekommt man ja total viel zurück, wenn man sich ehrenamtlich einsetzt. Das ist einfach so. Außerdem ist es mir enorm wichtig, das örtliche Gemeinschaftsgefühl hochzuhalten. Wenn man sich untereinander kennt, in einem kleinen Ort wie Trumau, dann hat das große Vorteile. Falls mal etwas passiert, dann ist ein Netzwerk da, das einen auffängt. Und das muss man eben fördern. Deshalb habe ich mich z.B. von Anfang an sehr für das Pfarrcafé eingesetzt.

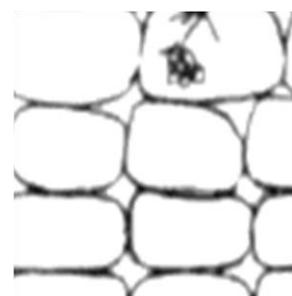
5. Kurz ein paar Highlights aus dem Pfarrleben, an du gern zurückdenkst?

Als Kinder haben wir zum Kirtag bei der karitativen Jungschar-Aktion „Minibrot für Maxinot“ begeistert Brote verkauft. Unvergessen auch eine dreitägige Wallfahrt mit P. Sighard nach Passau und Salzburg, inclusive „Jedermann“-Aufführung. In meiner Zeit als PGR waren die Highlights für mich das erste Sommerfest im neuen Pfarrheim und die Einweihung der dortigen Kapelle.

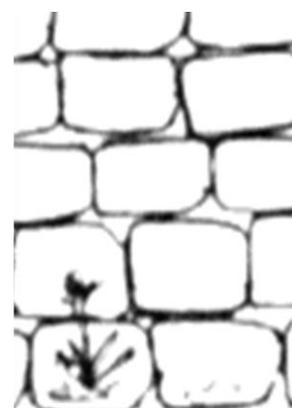
5. Hast du noch ein paar Gedanken oder Wünsche, die du mitteilen möchtest?

Es wäre so wichtig, wenn sich wieder mehr Leute Zeit nehmen, schauen, wo Hilfe gebraucht wird und einfach anpacken. Der PGR kann nicht alle Aufgaben allein bewältigen. Es braucht eine größere Gemeinschaft.

Vielen Dank für das Gespräch.



„Es ist mir enorm wichtig, das örtliche Gemeinschaftsgefühl hochzuhalten. ... Und das muss man eben fördern!“



Das Interview führte:
Marlen Sinitsin



Du wirst bald **14** ?



Dann wirst du wahrscheinlich demnächst einen Brief von uns mit dem Anmeldeformular zur Firmung bekommen!

Falls nicht, schau einmal auf unsere Homepage!

Firmung

2024



Das **Anmeldeformular**: www.erzdioezese-wien.at/pages/pfarren/9263/jugend/firmung

Die **Anmeldung**: jeden Sonntag nach den Heiligen Messen

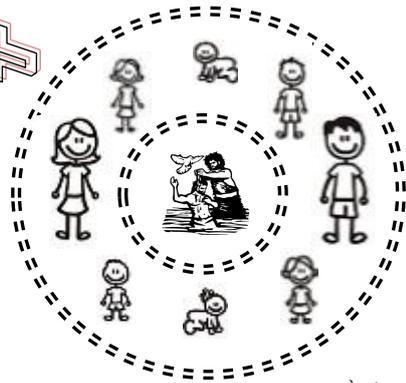
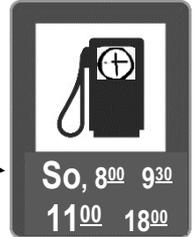
Die **Deadline** für die Anmeldung: Sonntag, 1. Oktober

Der **Elternabend**: Montag, 2. Oktober, 19:30 im Pfarrheim

Die **Firmstunden**: ab Oktober 1x im Monat jeweils Samstag Vormittag

Noch **Fragen?** - P. Pio: 0680/ 44 64 363 oder Angela Schmitz: 0699/ 190 38 605

Der **Tipp**: Familienmesse jeden Sonntag um 11 Uhr in unserer Kirche



Zweitklässler aufgepasst!



Wenn du heuer in die 2. Klasse Volksschule gehst, dann beginnt nun für dich die Zeit der **Erstkommunion-Vorbereitung!**



Wichtig dafür ist der **ELTERN-ABEND**:

Mo, 9. 10. 2022 um 19:30 im Pfarrheim

Der Erstkommunionstunden sind dann jede Woche am Dienstag Nachmittag in zwei Gruppen.

Familien Treffen

Auf den Sommer folgt der Herbst.

Zum kleinen Sommertreffen mit Eheerneuerung und anschließendem Grillfest beim Pfarrheim kamen am 22. Juli wieder viele Familien zusammen. Wie schön!

Begegnung und Austausch, verbunden mit Gebet und Kinderprogramm – das ist die Idee der Familientreffen. Einstieg ist jederzeit möglich.

**Unser Thema im Herbst:
Die 5 Sprachen der Liebe.**

Anmeldung: Marlen Sinitsin 0664-730 70 626

Das Herbst-Treffen:

Sonntag, 22. Oktober

Beginn: 11 Uhr Hl. Messe

Gemeinsamer Brunch
(Mitbring-Buffer)

Impulsvortrag

Austausch bei Kaffee & Kuchen

Kinderprogramm

17 Uhr Kasperltheater

Ende: ca. 18 Uhr



KINDER

ECKE

Witz am Rande:

Oma: „Und Julia, wie hat es dir in der Kirche gefallen? Julia: „Super! Am besten fand ich, wo alle gesungen haben HALLO JULIA!“

10 Jahre Pater Pio in Trumau

2013 – 2023

Vor genau 10 Jahren wurde nach einer Übergangszeit mit fast jährlich wechselnden Pfarrmoderatoren P. Pio Suchentrunk OCist aus der Pfarre Heiligenkreuz zu uns nach Trumau versetzt. **Das gibt Anlass zu einer kleinen Rückschau auf diese Zeit und zur besonderen Danksagung** für diese – heute muss man fast schon sagen ungewöhnlich – konstante Betreuung unserer Pfarrgemeinde. Man darf erwähnen, dass er nicht nur die Sakramentenvorbereitung selbst leitet, sondern auch immer wieder Kapläne aus Heiligenkreuz im Pfarrhof aufnimmt und begleitet. P. Pio ist zugleich Seelsorger der Trumauer Feuerwehr und der Schola Thomas Morus. Er legt auch bei praktischen Aufgaben immer selbst mit Hand an,

sei es bei der Orgelreanierung, dem Heizungsbau, beim Pfarrbrief-Falten oder natürlich im Pfarrgarten. Diesen hat er auf beeindruckende Weise urbar gemacht und ein kleines grünes Paradies mitten im Ortskern geschaffen.

Wir sagen „**Danke, dass Du da bist!**“ und hoffen, dass du uns noch lange erhalten bleibst!



1.9.2013 Amtsantritt zum 1. großen Pfarrfest im neuen Pfarrheim: P. Pio als Seelsorger für Trumau und Pfaffstätten

25.3.2014 Einweihung der Verkündigungskapelle im Pfarrheim

September 2014 Pater Noster – Österreichische Wallfahrt ins Hl. Land

8.12.2014 Eröffnung des P.-Sighard-Sengstschmid-Wegs

Juli 2015 erstes (und letztes?) Kinder- und Jugendlager auf der Koberhütte

September 2015 Pilgerreise nach St. Giovanni di Rotondo

2016 Wechsel der Pfarre Trumau vom Dekanat Baden ins Dekanat Heiligenkreuz

18.5.2017 große Marien-Prozession (100-Jahre Fatima-Jubiläum)

7.9.2017 Eröffnung der Schola Thomas Morus in Trumau

Ab 1.12.2017 P. Pio nur noch als Seelsorger für Trumau



Herbst 2018 Beginn der Orgelrestaurierung, P. Pio legt tatkräftig mit Hand an

28.4.2019 Orgelweihe

Corona-Zeit 2020-2022

P. Pio findet unkonventionelle Wege um seine Gläubigen zu erreichen:

- **Ostern 2020:** Segnung des Ortes mit der Monstranz im Cabrio

- **Weihnachten 2020 und 2021** Kindermetten im Schlosshof

- **neue Sonntagsordnung mit vier Messen zur Verteilung der Gottesdienstbesucher (8 Uhr, 9:30, 11 Uhr und 18 Uhr)**



26.7.2022 Pfarrausflug nach Mariazell

21.8.2022 Segnung des restaurierten Babenbergerkreuzes am Triesting-Radweg

Ab 2022 Konzept Energiespar-Pfarre: Sammlung für die neue Kirchenheizung

2023 Einbau der neuen Kirchenheizung, Sparbeleuchtung und neue Tonanlage in der Kirche

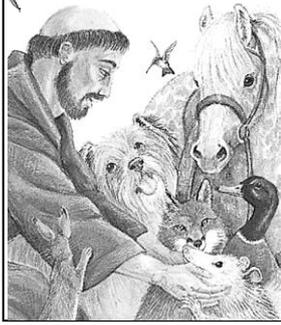


Heiligenkreuzer Pfarrer in Trumau

- P. Balduin Strutzenberger 1914 – 1923 (+?)
- P. Hieronymus Ethofer 1923 – 1925 (+?)
- P. Arnold Schmoll 1925 – 1928 (+?)
- P. Raimund Haid 1928 – 1937 (+?)
- P. Pius Glatter 1937 – 1952 (+1967)
- P. Cornelius Steffek 1952 – 1957 (+2008)
- P. Alberich Strommer 1957 – 1959 (+2013)
- P. Gerhard Hradil 1959 – 1967
- P. Guido Grünberg 1968 – 1970 (+1970)
- P. Sighard Sengstschmid 1970 – 2008 (+2008)
- P. Josef Riegler 2008
- P. Marian Gruber 2009 – 2011
- P. Lukas Rüdiger 2011 – 2013 (Austritt 2020)
- P. Pio Suchentrunk seit 2013



Schaukasten



Einladung zur Tiersegnung

Sonntag, Oktober
um 15 Uhr beim Pfarrheim

„...Gelobt seist du, mein Herr,
mit allen deinen Geschöpfen ...“

(nach dem Vorbild des Hl. Franziskus)

Mit Agape

Besucher der 11 Uhr-Familienmesse
bitte ins Schloss kommen!

JÄGERMESSE

Zum Hubertusfest

5. November 2023

Mit dem Hege-Ring
Oberwaltersdorf

um 11 Uhr im
Trumauer Schlosshof

(bei Schlechtwetter in der
Kirche)



Wandertag der Pfarre Trumau

Do, 26. Oktober

Von Siegenfeld nach Heiligenkreuz

Mittagessen beim Gasthof Sklitz (optional)

Weiter zu Fuß um 13.00 nach Heiligenkreuz

Hl. Messe um 14.30 bei der Lourdesgrotte

Gehzeit: 1 h (nicht kinderwagentauglich)

Wir freuen uns über die Teilnahme von

Familien! Für Tischreservierung und Mitfahr-
gelegenheiten: A. Schmitz 0699 / 190 38605



Damenvocalensemble

INDIGO

Herrenvokalensemble

CANTORES

Leitung, Orgel:
Christian Fraberger

FESTKONZERT

Georg Friedrich Händel
1685 - 1759

Ensemble

NEUE STREICHER

Dirigent: Michael Zehetner

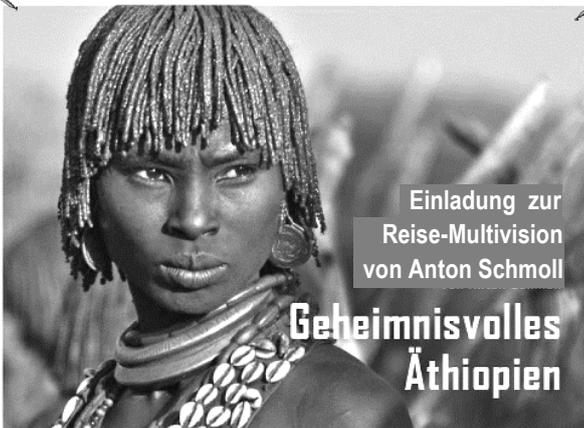
8. September 2023

19:00 Uhr

Pfarrkirche
Trumau

Eintritt frei, Spenden erbeten

KULTUR
NIEDERÖSTERREICH



Einladung zur
Reise-Multivision
von Anton Schmoll

Geheimnisvolles Äthiopien

Der Norden Äthiopiens besitzt viele historische Stätten. Die berühmten Felsenkirchen von Lalibela sind faszinierende Zeugnisse dieses Kulturkreises. Der Süden des Landes beeindruckt wiederum neben seiner Landschaft mit einer Vielzahl an Nomadenstämmen, die sich ihre Traditionen bewahrt haben. Jeder dieser Stämme verfügt über eine eigene Sprache und Kultur, so dass diese Region oftmals als ein „Völkermuseum“ bezeichnet wird.



Do, 28. September
um 19 Uhr
im Pfarrheim Trumau



Eintritt: EUR 5,-
Erwünschte
Spende

Vorschau Adventmarkt!

An alle fleißigen Keksbäcker und Helfer
An alle Adventkranz-Interessenten:



Heuer bereits am Samstag,
25. November, eine Woche
vor dem 1. Advent!



Vorverlegt!

Exklusive Adventkränze
und Spanferkel !!

NEU: NUR SAMSTAG!

September bis November 2023 in der Pfarre *



Fr, 8.9.	19.00 FESTKONZERT mit Indigo, Cantores und Neue Streicher (S.5)
Fr, 15.9.	18.00 Pfarrwallfahrt in Maria Lanzendorf (Abendmesse in Trumau entfällt!)
So, 24.9.	10.00 (!) ERNTEDANK im Schlosshof, bei Regen in der Kirche keine Hl. Messe um 8 Uhr und 11 Uhr (!)
Do, 28.9.	19.00 Tonbildschau „Äthiopien“ mit Anton Schmoll
So, 1.10.	15.00 Tiersegnung bei der Dreifaltigkeitssäule
So, 22.10.	ab 11.00 Herbst-Familientreffen (das Programm auf S. 4)
Do, 26.10.	13.00 Wandertag der Pfarre ab Siegenfeld (alle Infos auf S. 5) 14.30 Hl. Messe Lourdesgrotte/ Heiligenkreuz
Mi, 1.11.	9.30 Allerheiligenmesse mit Gräbersegnung keine Hl. Messe um 11 Uhr (!)
Do, 2.11.	8.00 Allerseelenmesse 18.00 Requiem
So, 5.11.	11.00 Jägermesse im Schlosshof mit Hege-Ring Oberwaltersdorf (Besucher der 11 Uhr-Familienmesse bitte ins Schloss kommen!)
Sa, 11.9.	18.00 St. Martinsmesse mit Martinsspiel und anschl. Laternenumzug
Mi, 15.11.	18.00 Hl. Messe zum Hl. Leopold
Sa, 25.11.	10 – 16 Uhr ADVENTMARKT der Pfarre * VORVERLEGT! (nähere Infos S. 5) NUR SAMSTAG!

* mit Adventkranzverkauf!



Aus dem Stift Heiligenkreuz

Erfreuliche Nachrichten: Sieben neue Novizen gibt es im Stift! Außerdem legten im August zwei Mitbrüder die ewige Profess ab: **P. Benjamin Pusnik** und **P. Anastasius Erling** sowie drei Mitbrüder die zeitliche Profess: **Fr. Korbinian Eibel**, **Fr. Willibald Hofmann** und **P. Emmeram Brolich**.

Am 24. August feierte **P. Bernhard Vosicky** sein **goldenes Priesterjubiläum**. Gratulation!



Und heuer gibt es zum Kreuzerhöhungsfest erstmals einen **KIRTAG**, mit Spezialitäten und Produkten aus Gemeinden und Pfarren der Umgebung!



Jeden Monat bei uns *

- Jeden Samstag um 8 Uhr:
Frühmesse im Pfarrheim, (jeweils am 1. **Herz-Maria-Sühnesamstag**)
- am 1. Sonntag um 15 Uhr:
Kindergebetkreis
- am 2. Sonntag ab 15 Uhr:
Einkehrtag (Anbetung, Beichtgelegenheit, Vortrag, Hl. Messe)
- jeden Mittwoch 18:35 **Rosenkranzprozession** („Österreich betet“)
- am letzten Mittwoch um 10 Uhr:
Frauenmesse im Pfarrheim
anschl. gemeinsames Frühstück
- am 3. Samstag 15 – 17 Uhr:
Seniorencafe
- am letzten Freitag um 19:30 Uhr:
Bibelrunde im Pfarrheim



KREUZERHÖHUNG

im Stift Heiligenkreuz

1. KIRTAG

Samstag
16. Sept. 2023
um 15 Uhr
Bieranstich, Musik und Kirtagsstandln

Sonntag
17. Sept. 2023
ab 10 Uhr
Kirtagsbetrieb mit Frühschoppen
10:30 Uhr
Fahrzeuge-Oldtimer Segnung

15 Uhr
Pontifikalmesse
mit Prozession und Segnung
der neu gestalteten Kreuzkirche

Stift Heiligenkreuz | Markgraf-Leopold-Platz 2 | 1531 Heiligenkreuz im Wienerwald | www.stift-heiligenkreuz.at